



die macht.
für dich. für alle.

Nach der großen Mitgliederwerbekampagne der kfd steht nun eine neue **Verbandsoffensive** an, mit der die kfd in eine mutige, engagierte und selbstbewusste Zukunft aufbrechen will. Das Motto der Verbandsoffensive lautet: "kfd - die macht. für dich. für alle.":

"macht" kommt von Macht und machen. Und "für dich. für alle." schließt unsere Mitglieder ebenso ein wie alle Frauen in allen Lebenssituationen.

Wenn wir in einer Zeit, da die Kirche zusehends an gesamtgesellschaftlichem Rückhalt verliert, weiterhin die starke Stimme der Frauen bleiben wollen, müssen wir mutiger werden!

Dann müssen wir deutlicher für unsere christlichen Grundwerte in einer modernen Gesellschaft eintreten. Und mehr als bisher deutlich machen, was uns am Herzen liegt, wofür wir stehen und warum unsere kfd so unverzichtbar ist - für die gesamte Gesellschaft und für jede einzelne Frau, die wir als neues Mitglied gewinnen wollen!

Drei Themen stehen im Fokus unserer Offensive "kfd - die macht. für dich. für alle.":



kfd für eine geschlechtergerechte Kirche

kfd für Klimaschutz und die Bewahrung der Schöpfung



kfd für die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft

Für sie wollen wir künftig vehement und fokussiert eintreten. Denn diese Themen bewegen nicht nur uns kfd-Frauen, sie bewegen die Frauen im ganzen Land.

2020 stand das Thema „kfd für eine gleichberechtigte Kirche“ im Fokus. Wir fordern: Frauen in alle Weiheämter! Die Zeit ist reif für die volle Gleichberechtigung von Frauen in der Kirche. Das Symbol für unsere Forderung nach einer geschlechtergerechten Kirche ist das Purpurkreuz.

Dass die Charismen und die Spiritualität von Frauen wertgeschätzt und ihre Berufungen ernst genommen werden, dafür setzen wir uns ein. Die Kirche der Zukunft wird von Frauen und Männern gleichberechtigt geleitet werden müssen.

Wir machen uns stark für eine Kirche, die Zukunft hat. Eine glaubwürdige Kirche, die Frauen nicht ausschließt. Eine Kirche, in der Frauen geweiht werden.

2021 steht unter dem Thema: „Frauen, wem gehört die Welt“
Klimaschutz und die Bewahrung der Schöpfung

Die kfd sieht eine besondere Verantwortung:

- für faire und nachhaltige Arbeitsbedingungen weltweit
- für eine nachhaltige Landwirtschaft
- für Klimagerechtigkeit und eine sozial gerechte Energiewende
- für ein zukunftsfähiges Mobilitätskonzept
- für Ressourcen- und Umweltschutz durch Abfallvermeidung

Über Aktionen zu diesem Thema informieren wir Sie zeitnah über die Homepage des Pastoralen Raumes WerreWeser (pr-werreweser.de)